

Waldwirtschaftsplan 2018: Wofür wird der Mitteleinsatz im Stadtwald Karben verwendet

Produkt	Leistung	Lohn / ILV	Gehälter/Bezüge	Unternehmer	Material	Sonstiges	Sa. Kosten	Erlöse	Ergebnis vor Gemeinkostenumlage
ÖKONOMIE Waldbewirtschaftung im engen Sinne	Verjüngung			2.915	1.300		4.215		
	Schutz gegen Wildschäden			2.380			2.380		
	Waldschutz						0		
	Läutg./Pflanzg./Astg						0		
	Holzernte eigene WA						0		
	Holzernte mechanisiert						0		
	Holzernte Stockverkauf						0		
	Holzernte Unternehmer			26.839	250		27.089	62.800	
	Nebennutzungen						0		
	Jagd + Verpachtung						0		
Sa. ÖKONOMIE		0	0	32.134	1.550	0	33.684	62.800	29.116
ÖKOLOGIE Naturschutz	Arten- und Biotopschutz			1.071			1.071	7.150	
	Sicherung Schutzfunktionen			750			750		
	Sa. ÖKOLOGIE	0	0	1.821	0	0	1.821	7.150	5.329
SOZIALES Sozialfunktionen	Umweltbildung						0		
	Verkehrssicherung			3.475			3.475	500	
	Erholungsfunkt. d. Waldes						0		
	Sa. SOZIALES	0	0	3.475	0	0	3.475	500	-2.975
GEMEINKOSTEN allen Produkten zuzuordnen	Wegeunterhaltung			3.570			3.570		
	innerbetriebl. Leistungsverrechnung in der Stadt		7.300			1.900	9.200		
	Zentrale Gemeinkosten: Beförsterung			12.800			12.800		
	Zentrale Gemeinkosten: Verwaltung Grund+Gebäude					5.070	5.070		
	Sa. GEMEINKOSTEN	0	7.300	16.370	0	6.970	30.640	0	-30.640
	Summe	0	7.300	53.800	1.550	6.970	69.620	70.450	830

Umlage der Gemeinkosten	Teilprodukt-ergebnisse
60%	Ergebnis Teilprodukt "ÖKONOMIE"
=	
-18.384	
20%	Ergebnis Teilprodukt "ÖKOLOGIE"
=	
-6.128	
20%	Ergebnis Teilprodukt "SOZIALES"
=	
-6.128	

Umlage auf Teilprodukte
(siehe Anmerkung)

830

Anmerkung:

Die Umlage der Gemeinkosten erfolgt iterativ in Anlehnung an die Zeitbedarfe der Revierleiter (RL) im Stadtwald. Insbesondere verteilen sich die Zeiten der Beförsterung nicht nur in die "Ökonomie", sondern auch in die "Ökologie" und in das "Soziale", weil RL beim Behandeln der Bestände (Auszeichnen, Kulturplanung etc.) immer auch sehr stark auf Natur- und Umweltschutzbelange zu achten haben.